



Mittelfränkischer Schulanzeiger



Amtliche Mitteilungen der Regierung von Mittelfranken

83. Jahrgang

Ansbach, 2. März 2015

Nr. 3

Seite

Inhalt

Stellenausschreibungen

- 46 Ausschreibung einer Schulratsstelle
- 47 Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern in Bayreuth
- 48 Ausschreibung von freien und voraussichtlich freiwerdenden Funktionsstellen in der Schulleitung an staatlichen Grundschulen und Mittelschulen
- 52 Besetzung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen unter Beteiligung der Schulleitung
- 59 Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibungen

Nichtamtlicher Teil

- 60 Funktionsstellen in der Schulleitung an privaten Förderschulen; Ausschreibungen privater Schulträger
- 62 22. Berufspraktisches Seminar der Katholischen Erziehergemeinschaft (KEG) Bezirksverbände Mittelfranken und Oberfranken
- 62 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.; Schulspende 2015
- 63 Vortrag und Workshop: „Heute für morgen lernen“
- 64 Rezensionen

Stellenausschreibungen

Ausschreibung einer Schulratsstelle

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 18. Februar 2015 Gz. BL4-5112- 1/15

1. Im Beiblatt zum Amtsblatt des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (KWMBEibl Nr. 2*/2015, Seite 21*) ist veröffentlicht:

„Ausschreibungen von Schulratsstellen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 19. Januar 2015 Az.: III.3-BP7001.1.1-4b.5 937

Die Stelle des Fachlichen Leiters bzw. der Fachlichen Leiterin beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen ist zur Bewerbung ausgeschrieben. Es können sich Beamte bzw. Beamtinnen mit einer mehrjährigen Bewährung im Schulaufsichtsdienst der Grund- und Mittelschulen bewerben.

Die Tätigkeitsschwerpunkte sind in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 6. Juli 2006 (KWMBI I S. 183), geändert durch Bekanntmachung vom 24. Juni 2011 (KWMBI S. 136), „Aufgaben der Staatlichen Schulämter“ konkretisiert.

Falls im Zusammenhang mit der Besetzung dieser Stelle die Stelle eines weiteren Schulrats bzw. einer weiteren Schulin an diesem Schulamt frei werden sollte, wird gleichzeitig ohne erneute Ausschreibung auch über die Besetzung dieser Schulratsstelle entschieden. Hierfür können sich auch Schulaufsichtsbeamte bzw. Schulaufsichtsbeamtinnen oder Beamte bzw. Beamtinnen bewerben, die unbeschadet der allgemeinen beamten- und laufbahnrechtlichen Erfordernisse die Lehramtsbefähigung an Volksschulen, an Grund- oder an Hauptschulen besitzen und eine mindestens vierjährige Bewährung im Grundschul- oder Mittelschuldienst in einem Amt als Konrektor bzw. Konrekto-

rin, Rektor bzw. Rektorin, Beratungsrektor bzw. Beratungsrektorin oder Seminarrektor bzw. Seminarrektorin vorweisen können.

Der Bewährungszeit stehen Zeiten einer Tätigkeit als Institutsrektor bzw. Institutsrektorin, wissenschaftlicher Mitarbeiter bzw. wissenschaftliche Mitarbeiterin im Hochschulbereich oder Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin in der Schulaufsicht gleich.

Den Bewerbungen ist deshalb eine Erklärung beizufügen, für welche Stelle(n) sie gilt.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin Wohnung am Dienort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Frauen werden besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die ausgeschriebene Stelle ist nicht teilezeitfähig.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Der Termin für die Einreichung der Bewerbungen wird im Amtlichen Schulanzeiger der Regierung von Mittelfranken veröffentlicht.

Dr. Peter Müller, Ministerialdirektor

2. Hinweise und Termine

Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, ihr Bewerbungsgesuch bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt (Fachliche Leitung) bis zum **18. März 2015** einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen umfassen:

- a) formlose Bewerbung mit Begründung
- b) Lebenslauf (tabellarisch)
- c) beruflicher Werdegang
- d) Erklärung über Wohnungsnahme in der Nähe des Dienstortes
- e) Erklärung über die Tätigkeiten von Angehörigen im Sinne von Art. 20 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVw-VfG)
- f) ggf. zusätzliche Unterlagen

Das Staatliche Schulamt überprüft die vorgelegten Unterlagen auf Vollständigkeit und gibt jeder Bewerbung eine ausführliche Stellungnahme nach dem gegenwärtigen Stand bei, aus der auch die Eignung und Befähigung für den Schulaufsichtsdienst sowie die körperliche Leistungsfähigkeit im Hinblick auf das angestrebte Amt zu ersehen sein muss. Eine Stellungnahme des Staatlichen Schulamts entfällt bei Bewerbungen von Schulaufsichtsbeamtinnen/ Schulaufsichtsbeamten und Seminarrektorinnen/Seminarrektoren.

Es wird gebeten, die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **24. März 2015** der Regierung (Bereichsleitung 4, Gz. BL4-5112-1/15) vorzulegen.

Hildegund Rüger, Abteilungsdirektorin

Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern in Bayreuth

Am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern, Bayreuth, ist zum Schuljahr 2015/2016 eine Planstelle (A13) zu besetzen:

Das Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern hat die Aufgabe der fachlichen und pädagogischen Vorbildung für die Laufbahn des Förderlehrers (1. Phase). Die Ausbildung umfasst drei Schuljahre.

Es können sich Lehrkräfte bewerben, die folgende Qualifikationen nachweisen:

- I. und II. Lehramtsprüfung für das Lehramt an Grundschulen, Hauptschulen oder Volksschulen
- überdurchschnittliche Ergebnisse in der letzten dienstlichen Beurteilung
- mehrjährige Berufserfahrung, nach Möglichkeit auch mit Wahrnehmung von Funktionen
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Sekundarstufe
- mehrjährige Berufserfahrung bzw. entsprechende Fachkenntnisse und Kompetenzen im Bereich Systembetreuung

Erwünscht sind:

- eine Zusatzqualifikation im Bereich Medienpädagogik
- Erfahrung in Netzwerktechnik/Systembetreuung (Windows und Mac OS X)
- Erfahrungen in der Förderlehrer- bzw. Lehrerausbildung und in der Lehrerfortbildung

Bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beförderung bis zur Besoldungsgruppe A 14 möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass vor einer Versetzung an das Staatsinstitut eine Probezeit auf dem Wege der Abordnung abzuleisten ist.

Die Bewerbungen sind bis spätestens **31. März 2015** auf dem Dienstweg bei der Regierung einzureichen.

Ausschreibung von freien und voraussichtlich freiwerdenden Funktionsstellen in der Schulleitung an staatlichen Grundschulen und Mittelschulen

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Schulart	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ in Euro)
---------------------------------	-------------	----------	-------------	------------	--

Staatliches Schulamt in der Stadt Erlangen

Ernst-Penzoldt-Mittelschule Spardorf	6532	Mittelschule	291	Rektorin/Rektor	A 14
--------------------------------------	------	--------------	-----	-----------------	------

Voraussetzung: Lehramt an Hauptschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Haupt- bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der offenen/gebundenen Ganztagschule

Hinweise zur Schule: Mittlerer-Reife-Zug an der Schule, Ganztagszug an der Schule, Vorbereitungsklassen an der Schule, Schule mit musikalischem Schwerpunkt

Staatliches Schulamt in der Stadt Schwabach

Grundschule Schwabach, Luitpoldschule	6692	Grundschule	430	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ² (240,46 €)
---------------------------------------	------	-------------	-----	-----------------------	--------------------------------------

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Hinweise zur Schule: Jahrgangskombinierte Klassen an der Schule, Kooperationsklassen an der Schule, Schulprofil Inklusion

Staatliches Schulamt im Landkreis Ansbach

Grundschule Feuchtwangen Land	6703	Grundschule	178	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹ (186,22 €)
-------------------------------	------	-------------	-----	-----------------	--------------------------------------

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Mittelschule Feuchtwangen Land	6718	Mittelschule	296	Rektorin/Rektor	A 14
--------------------------------	------	--------------	-----	-----------------	------

Voraussetzung: Lehramt an Hauptschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Haupt- bzw. Mittelschule

Hinweis zur Schule: Mittlerer-Reife-Zug an der Schule

Grundschule Flachslanden	6719	Grundschule	68	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹ (186,22 €)
--------------------------	------	-------------	----	-----------------	--------------------------------------

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Schulart	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ in Euro)
---------------------------------	-------------	----------	-------------	------------	--

Grundschule Geslau-Windelsbach	6721	Grundschule	88	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹ (186,22 €)
--------------------------------	------	-------------	----	-----------------	--------------------------------------

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Staatliches Schulamt im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Grundschule Herzogenaurach	6780	Grundschule	513	Rektorin/Rektor	A 14 + AZ ¹ (186,22 €)
----------------------------	------	-------------	-----	-----------------	--------------------------------------

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der gebundenen Ganztagschule

Hinweise zur Schule: Ganztagszug an der Schule, Diagnose- und Förderklassen an der Schule

Grundschule Höchststadt a.d.A., Anton-Wölker-Schule	6786	Grundschule	269	Rektorin/Rektor	A 14
---	------	-------------	-----	-----------------	------

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Hinweis zur Schule: Zwei Schulhäuser, Dependence in Etzelskirchen

Grundschule Lonnerstadt-Weisachgrund	6624	Grundschule	111	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹ (186,22 €)
--------------------------------------	------	-------------	-----	-----------------	--------------------------------------

Zweite Ausschreibung!

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Hinweis zur Schule: Zwei Schulhäuser, Dependence in Vestenbergsgreuth

Staatliches Schulamt im Landkreis Roth

Spalatin-Grundschule Spalt	6575	Grundschule	139	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ¹ (186,22 €)
----------------------------	------	-------------	-----	-----------------------	--------------------------------------

Spalatin-Mittelschule Spalt	6940	Mittelschule	89		
-----------------------------	------	--------------	----	--	--

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Hinweise zur Schule: Ganztagszug an der Schule, Kooperationsklassen an der Schule

Zur Beachtung:

1. Die Ausschreibungen erfolgen vorsorglich und vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Planstellen.
2. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.
3. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann die/der erfolgreiche Bewerberin/Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt. Bei der Neubesetzung einer Funktionsstelle (Ausschreibung) ist eine nachhaltige Sicherung der Schülerzahl gegeben, wenn diese in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) voraussichtlich vorliegt. Zum möglichen Ernennungs- bzw. Beförderungszeitpunkt muss die erforderliche Schülerzahl nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schuljahre nach Satz 2 noch vorliegen.

Die Ausschreibungen erfolgen seit 01.01.2011 nach folgenden Einstufungen:

<i>Grundschulen, Mittelschulen Zahl der Schülerinnen und Schüler</i>	<i>Amtsbezeichnung</i>	<i>Besoldungsgruppe und Amtszulage</i>
... bis einschließlich 180	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹
... mehr als 180 bis zu 360	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor	A 14 A 13 + AZ ¹
... mehr als 360 bis zu 540	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor	A 14 + AZ ¹ A 13 + AZ ²
... mehr als 540	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor 2. Konrektorin/2. Konrektor	A 14 + AZ ¹ A 13 + AZ ² A 13 + AZ ¹

Amtszulagen (Stand: 1.1.2014): AZ¹ = 186,22 € / AZ² = 240,46 €

4. Die Bewerberin/Der Bewerber muss die in den jeweils geltenden Beförderungsrichtlinien genannten Voraussetzungen erfüllen. Auf die „Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr. IV.5 - 5 P7010.1 - 4.23489 (KWMBI Nr. 8/2011, S. 63), wird hingewiesen.

In diesem Zusammenhang wird insbesondere auf **Nr. 5.5 (Erforderliche dienstliche Beurteilungen)** der o. a. Beförderungsrichtlinien verwiesen. Danach ist für die Beförderung in Funktionsämter Voraussetzung, dass in der aktuellen dienstlichen Beurteilung eine entsprechende **Verwendungseignung** vergeben wurde und die vorgeschriebene Mindestanforderung bei der **Bewertungsstufe** vorliegt. Die jeweils erforderliche Bewertungsstufe (Prädikat) bitten wir, den o. g. Beförderungsrichtlinien zu entnehmen.

5. Eine Beförderung ist erst möglich ist, wenn eine entsprechende Planstelle zur Verfügung steht. Es wird darauf hingewiesen, dass die durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber eintretende Stellensperre auf alle neu zu besetzenden Ämter gleicher Wertigkeit und gleicher Funktion verteilt werden muss, unabhängig davon, ob im

konkreten Fall die Vorgängerin/der Vorgänger Altersteilzeit beansprucht hatte. Die Wartezeit bis zur Beförderung wird sich dadurch in der Regel über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.

6. Es ist zu beachten, dass ein Lehrerwechsel im Grund- und Mittelschulbereich während des Schuljahres nach Möglichkeit vermieden werden soll. Versetzungen auf Funktionsstellen werden deshalb so weit wie möglich mit Wirkung vom Schuljahresbeginn vorgenommen.
7. Es wird erwartet, dass eine Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung genommen wird.
8. Umzugskostenvergütung nach dem Bayer. Umzugskostengesetz (BayUKG) kann nur gewährt werden, wenn die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist. Den Bewerberinnen/Bewerbern wird empfohlen, sich vor Abgabe der Bewerbung über die bei den ausgeschriebenen Stellen vorliegenden Wohnungsverhältnisse zu erkundigen.
9. Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Eine Ermäßigung der Unterrichtspflichtzeit ist bei Schulleiterinnen/Schulleitern nur um bis zu vier Wochenstunden (bzw. drei Wochenstunden, falls in der Ausgleichsphase des verpflichtenden Arbeitszeitkontos), bei Schulleiterstellvertreterinnen/Schulleiterstellvertretern nur um bis zu sechs Wochenstunden (bzw. fünf Wochenstunden, falls in der Ausgleichsphase des verpflichtenden Arbeitszeitkontos) möglich. Es wird deshalb darauf hingewiesen, dass Lehrkräfte mit einer umfangreicheren Ermäßigung ihrer Unterrichtspflichtzeit im Falle einer erfolgreichen Bewerbung einen Antrag auf Beendigung ihrer Teilzeitbeschäftigung oder einen entsprechend geänderten Antrag auf Teilzeitbeschäftigung stellen müssen.
10. Die Stellen sind für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
11. Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGIG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).
12. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn eine/ein Angehörige/r im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz an der betreffenden Schule tätig ist. Dies gilt nicht, wenn die/der Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt hat und die Wegversetzung möglich ist. Dazu ist im Formular "Bewerbung auf eine Funktionsstelle" eine entsprechende **Erklärung** abzugeben; siehe Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen.
13. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:
Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 (KWMBI I Nr. 2/2007, Seite 7), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist, bzw. auf Nr. 5.4 der o. a. Beförderungsrichtlinien vom 18.03.2011 (Erforderliche Qualifikation von Führungskräften).
Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von **Schulleiterinnen und Schulleitern** ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen; siehe Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen.

14. Vorlagetermine:

- a) Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **18. März 2015.**
- b) Das Staatliche Schulamt leitet die Bewerbung an das für die ausgeschriebene Schulstelle zuständige Staatliche Schulamt weiter bis: **20. März 2015.**
- c) Termin bei der Regierung mit Formblatt (Sammelvorlage) oder Fehlanzeige durch das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt: **25. März 2015.**

Wichtige Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:

Als Deckblatt zu Ihrer individuellen Bewerbung verwenden Sie bitte zusätzlich das Formblatt "**Bewerbung auf eine Funktionsstelle**".

http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt5/abt54037.htm

Erfassen Sie die besuchten führungsrelevanten Fortbildungen zum Modul A im Formblatt: "**Qualifikation von Führungskräften**" und fügen Sie es als Deckblatt den Teilnahmenachweisen (bitte Kopien vorlegen) bei.

http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt5/abt54037.htm

Beide Formblätter finden Sie unter der angegebenen Internetadresse.

Hildegund Rüger, Abteilungsdirektorin

Besetzung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen unter Beteiligung der Schulleitung

Zur Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 8. Dezember 2014 Gz. 40.2-0312-1/15 (MFrSchAnz Nr. 1/2015)

Staatliches Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule	Anforderungsprofil
Stadt Erlangen	Lehrerin/ Lehrer (GS)	20 - 28	Pestalozzischule Erlangen Pestalozzistr. 1 91052 Erlangen	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Zusatzqualifikation „Deutsch als Zweitsprache“ - Einsatz in einer Ganztagsklasse
Stadt Erlangen	Fachlehrerin/ Fachlehrer (mt)	29	Mittelschule Erlangen Ernst-Penzoldt-Schule Buckenhofer Str. 5 91080 Spardorf	<ul style="list-style-type: none"> - Anstellungsprüfung bzw. Qualifikationsprüfung für den musisch-technischen Bereich - Lehrbefähigung Technik

Staatliches Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule	Anforderungsprofil
Stadt Fürth	Lehrerin/ Lehrer (GS)	23	Grundschule Fürth Seeackerstraße Carlo-Schmid-Str. 39 90765 Fürth	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Einsatz im Rahmen des gebundenen Ganztags
Stadt Nürnberg	Lehrerin/ Lehrer (GS)	20 – 28	Grundschule Nürnberg Knauerschule Knauerstr. 20 90443 Nürnberg	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Lehrbefähigung Musik - Koordination des MUBIKIN-Programms und der musikalischen Aktivitäten - Lehrerlaubnis Schwimmen erwünscht
Stadt Nürnberg	Lehrerin/ Lehrer (GS)	25 – 28	Grundschule Nürnberg Paniersplatz Paniersplatz 37 90403 Nürnberg	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Lehrbefähigung Sport - Erfahrung in den Jahrgangsstufen 1 und 2 - Einsatz in jahrgangskombinierter Klasse 1/2
Stadt Nürnberg	Lehrer (MS)	27	Mittelschule Nürnberg Dr.-Theo-Schöller-Schule Schnieglinger Str. 38 90419 Nürnberg	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Lehrbefähigung Sport (m) - Evtl. Einsatz in Übergangsklasse und Deutschförderklasse
Stadt Nürnberg	Lehrerin/ Lehrer (MS)	27	Mittelschule Nürnberg Scharrerschule Scharrerstr. 33 90478 Nürnberg	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Lehrbefähigung Musik - Aufbau eines Schulchors und Weiterführung der Schulband - Einsatz im Ganztagszug
Stadt Schwabach	Lehrerin/ Lehrer (GS)	20 - 28	Johannes-Helm-Grundschule Penzendorfer Str. 10 91126 Schwabach	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Lehrbefähigung Sport - Lehrerlaubnis Schwimmen - Einsatz in einer Ganztagsklasse, Jahrgangsstufe 3 oder 4

Staatliches Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule	Anforderungsprofil
Stadt Schwabach	Lehrer (MS)	27	Johannes-Kern-Mittelschule Schwabach Paul-Goppelt-Str. 4 91126 Schwabach	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Zusatzqualifikation „Deutsch als Zweitsprache“ oder entsprechende Erfahrung - Einsatz in einer Übergangsklasse - Lehrbefähigung Sport (m)
Stadt Schwabach	Lehrerin (MS)	27	Johannes-Kern-Mittelschule Schwabach Paul-Goppelt-Str. 4 91126 Schwabach	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Erfahrung in den Jahrgangsstufen 7 – 9 - Lehrbefähigung Sport (w)
Stadt Schwabach	Lehrerin/Lehrer (MS)	27	Johannes-Kern-Mittelschule Schwabach Paul-Goppelt-Str. 4 91126 Schwabach	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Erfahrung in den Jahrgangsstufen 7 – 9 - Einsatz in einer Profilklass mit Wahlpflichtfach Technik der Jahrgangsstufe 8 bzw. 9 - Lehrbefähigung Sport
Stadt Schwabach	Lehrerin/Lehrer (MS)	27	Johannes-Kern-Mittelschule Schwabach Paul-Goppelt-Str. 4 91126 Schwabach	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Erfahrung in den Jahrgangsstufen 7 – 9 - Einsatz in einer Profilklass mit Wahlpflichtfach Soziales der Jahrgangsstufe 8 bzw. 9
Stadt Schwabach	Lehrerin/Lehrer (MS)	27	Johannes-Kern-Mittelschule Schwabach Paul-Goppelt-Str. 4 91126 Schwabach	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Erfahrung im Bereich der MINT-Fächer - Einsatz in Ganztagsklasse (7. bzw. 8. Jahrgangsstufe)

Staatliches Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule	Anforderungsprofil
Landkreis Ansbach	Lehrerin/ Lehrer (MS)	27	Valentin-Ickelsamer-Mittelschule Rothenburg Dinkelsbühler Straße 3 91541 Rothenburg o. d. T.	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Lehrbefähigung Englisch - Erfahrung bzw. Lehrbefähigung Technik erwünscht - Lehrbefähigung Sport erwünscht - Erfahrung mit Ganztagsklassen erwünscht
Landkreis Erlangen-Höchstadt	Lehrerin (MS)	26	Mittelschule Höchststadt a.d.A. Ritter-von-Spix-Schule Bergstr. 6 91315 Höchststadt a.d.A.	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Lehrbefähigung Sport (w) - Lehrerlaubnis Schwimmen - Lehrbefähigung Englisch
Landkreis Erlangen-Höchstadt	Fachlehrerin/ Fachlehrer (mk)	29	Mittelschule Höchststadt a.d.A. Ritter-von-Spix-Schule Bergstr. 6 91315 Höchststadt a.d.A.	<ul style="list-style-type: none"> - Anstellungsprüfung bzw. Qualifikationsprüfung für den Bereich Musik und Kommunikationstechnik - Lehrbefähigung Musik und Wirtschaft - Leitung der Schulchöre und Zusammenarbeit mit der Musikschule - Einsatz in der Systembetreuung und als Betreuungslehrer/in (Musik/Wirtschaft)
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (GS)	28	Grundschule Altdorf Hagenhausener Str. 5 90518 Altdorf	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Lehrerlaubnis Schwimmen
Landkreis Nürnberger Land	Fachlehrerin/ Fachlehrer (mt)	29	Mittelschule Burgthann Mimberger Str. 24 90559 Burgthann	<ul style="list-style-type: none"> - Anstellungsprüfung bzw. Qualifikationsprüfung für den musisch-technischen Bereich - Lehrbefähigung Technik - Lehrbefähigung Sport erwünscht
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (MS)	18 - 27	Grete-Schickedanz-Mittelschule Happurger Str. 7 91217 Hersbruck	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Einsatz in einer Ganztagsklasse ab Jahrgangsstufe 5 - Lehrbefähigung Kunst erwünscht - Missio oder Vocatio erwünscht

Staatliches Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule	Anforderungsprofil
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (MS)	18 - 27	Grete-Schickedanz-Mittelschule Happurger Str. 7 91217 Hersbruck	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Lehrbefähigung Kunst erwünscht - Missio oder Vocatio erwünscht
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (MS)	18 - 27	Grete-Schickedanz-Mittelschule Happurger Str. 7 91217 Hersbruck	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Befähigung einen Informatikkurs zu leiten - Einsatz in einer Ganztagsklasse ab Jahrgangsstufe 5 - Lehrbefähigung Kunst erwünscht - Missio oder Vocatio erwünscht
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (GS)	20	Grundschule Ottensoons Schulstr. 37 91242 Ottensoons	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Einsatz in einer jahrgangskombinierten Klasse - Langjährige Erfahrung mit jahrgangskombinierter Klasse 3/4 - Lehrbefähigung Sport
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (GS)	20	Grundschule am Lichtenstein Am Lichtenstein 1 91224 Pommelsbrunn	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Erfahrung in den Jahrgangsstufen 1 und 2 - Lehrbefähigung Sport
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (MS)	Vollzeit oder Teilzeit	Geschwister-Scholl-Mittelschule Geschwister-Scholl-Platz 1 90552 Röthenbach a.d.P.	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Lehrbefähigung Musik - Befähigung Instrumentalunterricht zu erteilen, evtl. Übernahme der Schulband - Einsatz in Musikklassen (Projekt "Klasse.im.Puls", Ganztagsklasse)

Staatliches Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule	Anforderungsprofil
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (MS)	Vollzeit oder Teilzeit	Geschwister-Scholl-Mittelschule Geschwister-Scholl-Platz 1 90552 Röthenbach a.d.P.	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Einsatz in Ganztagsklassen - Mitarbeit in einer AG Theater
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin (MS)	Vollzeit oder Teilzeit	Geschwister-Scholl-Mittelschule Geschwister-Scholl-Platz 1 90552 Röthenbach a.d.P.	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Lehrbefähigung Sport (w) - Einsatz in Ganztagsklassen - Mitarbeit in einer AG Tanz, Sport
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (GS)	28	Grundschule Velden-Hartenstein-Vorra Jacob-Eckart-Str. 16 91235 Velden	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Erfahrung in den Jahrgangsstufen 3 und 4 - Lehrbefähigung Englisch - Lehrerlaubnis Schwimmen
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (GS)	28	Grundschule Velden-Hartenstein-Vorra Jacob-Eckart-Str. 16 91235 Velden	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Erfahrung in den Jahrgangsstufen 3 und 4 - Gute EDV-Kenntnisse - Übernahme der Systembetreuung
Landkreis Roth	Lehrerin/ Lehrer (GS)	22	Grundschule Abenberg Güssübelstr. 2 91183 Abenberg	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Lehrbefähigung Sport - Einsatz in den Jahrgangsstufen 1 und 2 - Übernahme einer Kooperationsklasse in enger Zusammenarbeit mit dem Mobilen Sonderpädagogischen Dienst (MSD)
Landkreis Roth	Lehrer (MS)	27	Dr. Mehler-Mittelschule Wiesenstr. 15 91166 Georgensgmünd	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Lehrbefähigung Sport (m) - Lehrbefähigung Englisch - Gute EDV-Kenntnisse (Arbeit mit Whiteboard)

Staatliches Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule	Anforderungsprofil
Landkreis Roth	Lehrerin/ Lehrer (GS)	28	Grundschule Rednitzhembach Zwischen den Brücken 3 91126 Rednitzhembach	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Einsatz in einer Übergangsklasse - Zusatzqualifikation „Deutsch als Zweitsprache“ erwünscht
Landkreis Roth	Lehrerin/ Lehrer (GS)	28	Grundschule Roth- Kupferplatte Röntgenstr. 4 91154 Roth	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Grundschule - Einsatz in einer Übergangsklasse - Zusatzqualifikation „Deutsch als Zweitsprache“ - Lehrbefähigung Englisch in der Grundschule erwünscht - Lehrerlaubnis Schwimmen erwünscht
Landkreis Roth	Lehrerin/ Lehrer (MS)	27	Spalatin-Mittelschule Spalt Dr. Meyer-Str. 7 91174 Spalt	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Haupt-/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen mit mehrjähriger Erfahrung in der Haupt- bzw. Mittelschule - Führung einer 5. oder 6. Jahrgangsstufe (PCB-Kompetenz, Englisch) - Lehrbefähigung Sport

Die Stellen sind für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten das Formblatt „*Bewerbung um eine im Mittelfränkischen Schulanzeiger ausgeschriebene Lehrerstelle (nicht Beförderungsstelle) - 2015/2016 VS/L*“ zu verwenden.

http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt4/40/40_2_055_VS-L.doc

Bei Bewerbung auf mehrere Stellen, ggf. mit mehreren Zielschulämtern, ist jeweils ein eigener Antrag auszufüllen.

Mit den Bewerbungsunterlagen sind Nachweise über die in der Stellenausschreibung geforderten Qualifikationen (Anforderungsprofil) vorzulegen.

Auf die ausgeschriebenen Stellen können sich **nur Lehrkräfte aus dem Grund- und Mittelschuldienst** bewerben, die im kommenden Schuljahr 2015/16 **sicher zur Dienstleistung in Mittelfranken zur Verfügung stehen**.

Damit können grundsätzlich **nicht** berücksichtigt werden:

- Anträge von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den Zweiten Staatsprüfungen bzw. an den Qualifikationsprüfungen 2015
- Anträge von Bewerberinnen und Bewerbern aus anderen Regierungsbezirken und aus anderen Bundesländern

- Anträge von Bewerberinnen und Bewerbern aus den Wartelisten
- Anträge von freien Bewerberinnen bzw. freien Bewerbern
- Anträge von Bewerberinnen und Bewerbern anderer Schularten

Bewerbungen von **beurlaubten** Lehrkräften können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie bereit sind, ihre Beurlaubung so zu beenden, dass der Dienst zum **Schulbeginn 2015/16** angetreten werden kann.

Termine:

- Abgabe der Bewerbung(en) beim derzeit zuständigen Staatlichen Schulamt bis **31.03.2015**
- Ggf. Weiterleitung der Bewerbung(en) an das Zielschulamt bis **14.04.2015**
- Weiterleitung der Bewerbung an die betreffende Schulleitung bis **02.05.2015**
- Vorschlag der Schulleitung an das Staatliche Schulamt bis **14.05.2015**
- Weiterleitung der Bewerbungsunterlagen an die Regierung von Mittelfranken, falls eine schulamtsübergreifende Versetzung notwendig ist, bis **31.05.2015**

Hildegund Rüger, Abteilungsdirektorin

Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibungen

Alle Regierungen veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen im jeweiligen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen sowie die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen.

Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten - allgemein zugänglichen - Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungen finden Sie unter folgenden Internetadressen:

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberbayern

<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa>

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php?PFAD=/index.php

Nichtamtlicher Teil

Funktionsstellen in der Schulleitung an privaten Förderschulen; Ausschreibungen privater Schulträger

Die **Diakonie Neuendettelsau** sucht zum 1. August 2015 für die stellvertretende Leitung des Privaten Förderzentrums St. Martin Bruckberg-Neuendettelsau, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung,

**eine weitere Schulleiterstellvertreterin/
einen weiteren Schulleiterstellvertreter**
(BesGr. A 14).

Zurzeit werden am Förderzentrum St. Martin 242 Schülerinnen und Schüler in 29 Klassen sowie 19 Kinder in 3 Gruppen der Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE) gefördert. Davon sind 14 Klassen/SVE-Gruppen am Schulstandort Bruckberg, 16 Klassen im Schulhaus in Neuendettelsau sowie 3 Partnerklassen an der Grund- und der Mittelschule Diethenhofen untergebracht.

Ein Umzug in ein neu gebautes bzw. saniertes Schulhaus in Neuendettelsau ist zum kommenden Schuljahr 2015/2016 geplant.

Der Einsatzbereich der ausgeschriebenen Funktionsstelle betrifft grundsätzlich alle schulischen Standorte, wird derzeit jedoch schwerpunktmäßig am Standort Bruckberg liegen.

Von der Bewerberin/dem Bewerber werden folgende **Voraussetzungen** erwartet:

- Qualifikation für das Lehramt Sonderpädagogik, möglichst in der Fachrichtung Geistigbehindertenpädagogik
- Erfahrungen in der Arbeit innerhalb der verschiedenen Schulstufen an einem Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Kompetenzen in der kollegialen Beratung u. a. im Bereich des Förderbedarfs soziale und emotionale Entwicklung
- Bereitschaft zur intensiven Zusammenarbeit mit Eltern und den verschiedenen Fachbereichen innerhalb der Diakonie Neuendettelsau
- Bereitschaft, sich aktiv an der Erarbeitung des „Integrierten Managementsystems (IMS)“ der Diakonie Neuendettelsau für den schulischen Bereich zu beteiligen und bei der geplanten Zertifizierung der Einrichtung mitzuarbeiten

- Kreativität bei der Planung und Gestaltung innovativer Projekte der inneren Schulentwicklung

Eine Mitgliedschaft in einer Kirche, die der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen angeschlossen ist und die Bejahung unseres diakonischen Auftrags werden vorausgesetzt.

Die Anstellung kann privat bei der Diakonie Neuendettelsau oder gemäß Artikel 33 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger erfolgen.

Eine Bewerbung mit Darstellung des bisherigen beruflichen Werdegangs und der besonderen Fähigkeiten und Fortbildungen bitten wir bis **30. April 2015** zu senden an:

Diakonie Neuendettelsau
- Direktion Bildung -
z. Hd. Abteilungsdirektor
Pfr. Dr. Mathias Hartmann
Wilhelm-Löhe-Straße 23
91564 Neuendettelsau
Telefon: 09874 86340

Dort können auch nähere Informationen eingeholt werden.

Zur Beachtung für staatliche Lehrkräfte:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen eine Kopie der Bewerbung - mit gleichzeitiger Antragstellung auf Zuordnung zur Dienstleistung beim privaten Schulträger unter Fortgewährung der Leistungen des Dienstherrn nach Art. 33 Abs. 2 Bayer. Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) - bei der für sie zuständigen Schulleitung **zu dem vom privaten Schulträger vorgegebenen Bewerbungstermin** ein.
Die Schulleitung leitet die Kopie der Bewerbung zusammen mit einer Stellungnahme **innerhalb einer Woche** an die Regierung von Mittelfranken weiter.
2. Die Bewerberin/Der Bewerber muss die in den jeweils geltenden Beförderungsrichtlinien genannten Voraussetzungen erfüllen. Auf die „Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an

Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr. IV.5 - 5 P7010.1 - 4.23489 (KWMBI Nr. 8/2011, S. 63), wird hingewiesen.

In diesem Zusammenhang wird insbesondere auf **Nr. 5.5 (Erforderliche dienstliche Beurteilungen)** der o. a. Beförderungsrichtlinien verwiesen. Danach ist für die Beförderung in Funktionsämter Voraussetzung, dass in der aktuellen dienstlichen Beurteilung eine entsprechende **Verwendungseignung** vergeben wurde und die vorgeschriebene Mindestanforderung bei der **Bewertungsstufe** vorliegt. Die jeweils erforderliche Bewertungsstufe (Prädikat) bitten wir, den o. g. Beförderungsrichtlinien zu entnehmen.

3. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Stellen wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.
4. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann die/der erfolgreiche Bewerberin/ Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt. Bei der Neubesetzung einer Funktionsstelle (Ausschreibung) ist eine nachhaltige Sicherung der Schülerzahl gegeben, wenn diese in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) voraussichtlich vorliegt. Zum möglichen Ernennungs- bzw. Beförderungszeitpunkt muss die erforderliche Schülerzahl nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schuljahre nach Satz 2 noch vorliegen. Bei der Ermittlung der erforderlichen Schülerzahl bleiben Schulvorbereitende Einrichtungen unberücksichtigt.

5. Eine Beförderung ist nur möglich, wenn die beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden sowie nur dann, wenn eine entsprechende Planstelle zur Verfügung steht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber eintretende Stellensperre auf alle neu zu besetzenden Ämter gleicher Wertigkeit und gleicher Funktion verteilt werden muss, unabhängig davon, ob im konkreten Fall die Vorgängerin/der Vorgänger Altersteilzeit beansprucht hatte. Die Wartezeit bis zur Beförderung wird sich dadurch in der Regel über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.

6. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:
Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 (KWMBI I Nr. 2/2007, Seite 7), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist, bzw. auf Nr. 5.4 der o. a. Beförderungsrichtlinien vom 18.03.2011 (Erforderliche Qualifikation von Führungskräften). Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von **Schulleiterinnen und Schulleitern** ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.
7. Umzugskostenvergütung nach dem Bayer. Umzugskostengesetz (BayUKG) kann nur gewährt werden, wenn die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.

22. Berufspraktisches Seminar der Katholischen Erziehergemeinschaft (KEG) Bezirksverbände Mittelfranken und Oberfranken

Samstag, 7. März 2015 in der Grund- und Mittelschule Kirchehrenbach

09:00 Uhr: Hauptreferat

Markenkleider, die Turnstunde, Vanilleeis?

Was Schulkinder wirklich glücklich macht

Ergebnisse einer repräsentativen Befragung in der Bundesrepublik Deutschland

O. Univ. Prof. Mag. Dr. Anton A. Bucher, Universität Salzburg

Musikalische Umrahmung:

„Burn out“ - Schülerband der Ritter-von-Traitteur-Mittelschule Forchheim unter der Leitung von Lehrer Wolfram Dresel

11:00 Uhr: Arbeitskreise am Vormittag

- AK1 Meyer, Susanne, Konrektorin/
Haußmann, Dorothea, Lehrerin:
Zwischenzeugnis oder Lernentwicklungsgespräch?
- AK2 Cortese, Sabine, Schulpsychologin,
Beratungslehrerin:
Rechenschwäche oder Dyskalkulie,
wie gehe ich damit um?
- AK3 Schöffner, Hans, Rektor a.D.:
Grundlegende dienstrechtliche Informationen über Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung, Beurlaubung und Ruhestandseintritt - u. a. für die Teilnehmer am individuellen Gesprächsangebot -
- AK4 Töpfer, Imke, Lehrerin/Fachberaterin:
Fische im Gurkenglas - Workshop Kunst
- AK5 Ebersberger, Christina, Lehrerin:
LP+ HSU: Projekt "Brücken bauen"
- AK6 Buff, Pauline, Theaterpädagogin des Theaters Pfütze:
Jeden Tag Theater (Theaterpädagogische Elemente für die tägliche Unterrichtsarbeit)
- AK7 Gumbmann, Johannes, Lehrer:
Tipps und Tricks am PC für Arbeitsblätter - Proben, Freiarbeit usw. (eigener Laptop?!)
- AK8 Regitz, Barbara, Seminarrektorin:
Prüfungsvorbereitung, Staatsbürgerliche Bildung und Schulrecht

14:00 Uhr: Arbeitskreise am Nachmittag

- AK9 Seltzer, Maria:
Yoga für Kinder in Schule und Kita
- AK10 Sommer, Birgit, Kinderbuchautorin für Leseanfänger:
Lektüren für Leseanfänger und Kinder mit Leseschwäche
- AK11 Schöffner, Hans, Rektor a. D.:
Individuelles Gesprächsangebot zu dienstrechtlichen Fragen im Lehrerberreich
- AK12 Findeiß, Jürgen, Dipl.Päd. (Univ.):
Schwierige Gesprächssituationen mit Kindern, Eltern und Vorgesetzten - Strategien und Gesprächstechniken für eine gute Kommunikation (mit Arbeitsbeispielen)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.; Schulpfende 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesverband Bayern im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge führt vom 18. Februar bis 27. März an den bayerischen Schulen seine Schulpfende durch. Unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden“ dient die Aktion der Einführung der Kinder und Jugendlichen zum Friedensgedanken.

Der Volksbund will gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern sowie jungen Erwachsenen aktiv für Frieden und Verständigung arbeiten. Dafür bietet er viele Aktivitäten an, bei denen sich die Jugendlichen einbringen.

Er betreibt als einziger Kriegsgräberdienst der Welt eigene Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten (JBS) sowie eine umfangreiche internationale außerschulische und schulische Jugendarbeit. Im Jahr 2014 trafen sich über 20 000 junge Menschen aus verschiedenen Ländern in den Workcamps, Jugendprojekten und Jugendbegegnungs- und Bildungsstätten des Volksbundes im In- und Ausland. Dabei lernten sie sich gegenseitig kennen, erlebten gemeinsame Freizeit, übernahmen Pflegearbeiten an Kriegsgräber- und Gedenkstätten und setzten sich mit der deut-

schen und europäischen Geschichte auseinander. Bitte weisen Sie die Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule auf die Volksbund-Jugendarbeit hin.

Mit seiner Schul- und Jugendarbeit verbindet der Volksbund das Ziel, junge Menschen an die Gräber der Opfer von Krieg und Gewalt zu führen und sie für die Folgen von Krieg und Gewalt zu sensibilisieren. Für diese Friedensarbeit erhielt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gemeinsam mit der Besatzung der internationalen Raumstation ISS am 25. Oktober 2014 den Preis des Westfälischen Friedens.

Weiterhin bietet der Volksbund vielfältige Unterstützung bei der Gestaltung von Geschichtsprojekten an. Der Titel der Handreichung 2015 heißt: „Erinnerung, Gedenken, Hoffnung ... am Volkstrauertag“. Über seine Schul- und Jugendarbeit informiert der Landesverband Bayern auch ausführlich im Internet unter www.volksbund.de.

Wir bitten Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler, sich an der Schulspende zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thomas Bauer
Regierungspräsident von Mittelfranken
Bezirksvorsitzender

Hildegund Rüger
Leiterin des Bereichs Schulen
bei der Regierung von Mittelfranken

Vortrag und Workshop: „Heute für morgen lernen“

Margret Rasfeld und die Evangelische Schule
Berlin Zentrum

Vortrag am Montag, 23. März 2015 (18:00 Uhr), Rudolf-Wöhrl-Hörsaal der Friedrich-Alexander-Universität, Eingang Östliche Stadtmauerstraße 11/Ecke Glücksstraße, 91054 Erlangen

Workshop am Dienstag, 24. März 2015 (14:00 - 17:00 Uhr), IPSN, Haus der Pädagogik, Fürther Straße 80a, 90429 Nürnberg.
Kosten: 10,00 €

Anmeldung über FIBS A264-0/15/4020-02,
Anmeldeschluss: 16.03.2015

Kontakt:

Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung
Universität Erlangen-Nürnberg, Geschäftsstelle,
Bismarckstr. 1, 91054 Erlangen
Tel.: 09131 85 22 394
E-Mail: zfl-info@fau.de
Internet: www.zfl.fau.de;

Anmerkung der Regierung:

Entstehende Kosten können den Teilnehmerinnen/Teilnehmern nicht erstattet werden.

Rezensionen

Rosenkranz, Peter: „99 Tipps Anti-Mobbing“
Cornelsen-Scriptor, Berlin, 2013, 158 Seiten,
16,95 €

Die vorliegende Veröffentlichung erschien in erster Auflage in der Reihe „Fitmacher für die Sekundarstufe I“ bei Cornelsen Scriptor.

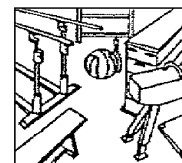
Sie wendet sich gezielt an Lehrkräfte, die wissen wollen, wie sofortiges Handeln Mobbing entschärfen kann, welche konkreten Optionen es dabei gibt und was in der Klasse zur Prävention getan werden kann. Bei der Abfolge der „99 Tipps“ geht der Autor von der Annahme aus, dass es einen konkreten Fall gibt. Alle Tipps sind im Unterricht und in der Schule erprobt und haben sich nach Aussage des Autors, der als Mobbingberater in der Lehrerfortbildung tätig ist, in der Praxis bewährt.

Die pädagogische Arbeit der Prävention wird, wie im Vorwort erläutert, als „Nachsorge“ dargestellt. Der Hauptforderung, schnell umsetzbare Tipps ohne langwierige theoretische Erläuterung, dafür jedoch direkte Lösungsansätze zu bieten, kommt das Buch durchaus nach. Dabei fällt es jedoch durch die vordergründige Aufteilung in „99 Tipps“ sowie durch die vielen Querverweise nicht immer leicht, sich thematisch zu orientieren. Allerdings kann man Einblick gewinnen in wertvolle, lösungsorientierte Strategien, wie zum Beispiel den „No Blame Approach“ oder die „Pendelstrategie“, die alle darauf abzielen, Schüler in ihrer Sozialkompetenz zu stärken.

Das Buch ist insgesamt eine praxisrelevante Sammlung, die wegen der Interventionsmöglichkeiten mit „normalem“ pädagogischem Handwerkszeug einerseits sowie begleitenden Maßnahmen andererseits durchaus für Betroffene empfehlenswert ist. Eine vertiefte Auseinandersetzung mit Entstehung, Struktur und Dynamik des Mobbing kann und will dieses Buch jedoch nicht leisten.

Doris Bauer, Seminarrektorin, Grundschule

Bayerische Sportstätten-Service GmbH



Fachkräfte für Arbeitssicherheit
Technische Überprüfungen durch neutrale Sachkundige

- ☆ Überprüfung von Kinderspielplätzen
- ☆ Überprüfung von Sportanlagen
- ☆ Ausstattung und Wartung von Turnhallen, Freisportanlagen und Krafträumen

90563 Schwaig · Postfach 100137 · ☎ 09 11/50 55 56
☎ 09 11/50 88 30

Berufliches Schulwesen Bayern

Ergänzbares Rechtssammlung zu BayEUG, Berufsbildung, Schulordnung, Verwaltung, Unterricht, Lehrplänen, Ausbildung, Prüfung und Dienstrecht für Berufsschulen, Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsschulen, Fachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Fachakademien, mit Erläuterungen. Ergänzung Nr. 166 inkl. Online-Datenbank, 87,40 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Verlags-Nr. 2004.166 CLV

Das Schulrecht in Bayern

Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) mit Kommentar und weiteren Vorschriften. 186. Ergänzungslieferung, 63,50 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Verlags-Nr. 2001.186 CLV

Schulfinanzierung in Bayern

Finanzhilfen im Bildungsbereich. 44. Ergänzung, 64,80 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Verlags-Nr. 2020.44 CLV